

Wochenkalender

der Evangelischen Predigergemeinde
07. Mai – 14. Mai 2017

07.05.2017 – Sonntag Jubilate

10.00 Konfi-Vorstellungsgottesdienst mit Kindergottesdienst und KiGo 9+,
(Predigerkirche)

08.05.2017 – Montag

16.00 Eltern-Kind-Kreis

09.05.2017 – Dienstag

10.00 Sprechzeit Pfarrerin Ulrike Kaffka (Pfarrbüro, Predigerstraße 4)

10.05.2017 – Mittwoch

14.00 Seniorennachmittag: „Brücken verbinden und helfen“ – Bericht über den
Arbeitskreis Rumänien Herr Ulrich Feige (Louise-Mücke-Stiftung,
Regierungsstraße 52)

17.00 Kinderkirche für Grundschüler (Gemeinderaum, Predigerstraße 4)

11.05.2017 – Donnerstag

15.00 Kinderchor, Vorschulgruppe und Klassen 1+2 (Predigerkloster, 1. OG)

16.00 Kinderchor, Klassen 3-7 (Predigerkloster, 1. OG)

17.00 „Kinderkirche spät“ für Grundschüler (Reglergemeindehaus)

18.00 Volleyball generationenübergreifend (Turnhalle der Ev. Grundschule)

18.30 Junge Gemeinde (Predigerkeller)

19.30 Gesprächsgruppe „Gott und die Welt“

12.05.2017 – Freitag

19.30 Konzert mit dem *Lutheran College Choir* aus Minnesota (USA)

13.05.2017 – Samstag

10.00 KIX-Kinderkirche für Große

15.00 Begegnungsnachmittag mit Geflüchteten (Café Paul)

14.05.2017 – Sonntag Kantate

10.00 Gottesdienst mit Jubelkonfirmation, Abendmahl und Kindergottesdienst. Mit Pfarrer
Holger Kaffka (Predigerkirche)

20.00 Taizé-Gebet (Kaufmannskirche am Anger)



W o c h e n b l a t t

Evangelische Predigergemeinde Erfurt

07.05.2017

Sonntag Jubilate

Wochenspruch

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.

2. Kor 5,17

Zum Gottesdienst

Evangelium/Predigttext: Lukas 15, 11-32

Vom verlorenen Sohn

Und er sprach: Ein Mensch hatte zwei Söhne. Und der jüngere von ihnen sprach zu dem Vater: Gib mir, Vater, das Erbteil, das mir zusteht. Und er teilte Hab und Gut unter sie. Und nicht lange danach sammelte der jüngere Sohn alles zusammen und zog in ein fernes Land; und dort brachte er sein Erbteil durch mit Prassen.

Als er nun all das Seine verbraucht hatte, kam eine große Hungersnot über jenes Land und er fing an zu darben und ging hin und hängte sich an einen Bürger jenes Landes; der schickte ihn auf seinen Acker, die Säue zu hüten.

Und er begehrte, seinen Bauch zu füllen mit den Schoten, die die Säue fraßen; und niemand gab sie ihm. Da ging er in sich und sprach: Wie viele Tagelöhner hat mein Vater, die Brot in Fülle haben, und ich verderbe hier im Hunger! Ich will mich aufmachen und zu meinem Vater gehen und zu ihm sagen: Vater, ich habe gesündigt gegen den Himmel und vor dir. Ich bin hinfort nicht mehr wert, dass ich dein Sohn

heiße; mache mich zu einem deiner Tagelöhner!

Und er machte sich auf und kam zu seinem Vater. Als er aber noch weit entfernt war, sah ihn sein Vater und es jammerte ihn; er lief und fiel ihm um den Hals und küsste ihn.

Der Sohn aber sprach zu ihm: **Vater, ich habe gesündigt gegen den Himmel und vor dir; ich bin hinfort nicht mehr wert, dass ich dein Sohn heiße.**

Aber der Vater sprach zu seinen Knechten: Bringt schnell das beste Gewand her und zieht es ihm an und gebt ihm einen Ring an seine Hand und Schuhe an seine Füße und bringt das gemästete Kalb und schlachtet's; lasst uns essen und fröhlich sein!

Denn **dieser mein Sohn war tot und ist wieder lebendig geworden; er war verloren und ist gefunden worden.** Und sie fingen an, fröhlich zu sein.

Aber der ältere Sohn war auf dem Feld. Und als er nahe zum Hause kam, hörte er Singen und Tanzen und rief zu sich einen der Knechte und fragte, was das wäre.

Der aber sagte ihm: Dein Bruder ist gekommen und dein Vater hat das gemästete Kalb geschlachtet, weil er ihn gesund wiederhat.

Da wurde er zornig und wollte nicht hineingehen. Da ging sein Vater heraus und bat ihn.

Er antwortete aber und sprach zu seinem Vater: Siehe, so viele Jahre diene ich dir und habe dein Gebot noch nie übertreten, und du hast mir nie einen Bock gegeben, dass ich mit meinen Freunden fröhlich gewesen wäre. Nun aber, da dieser dein Sohn gekommen ist, der dein Hab und Gut mit Huren verprasst hat, hast du ihm das gemästete Kalb geschlachtet.

Er aber sprach zu ihm: Mein Sohn, du bist allezeit bei mir und alles, was mein ist, das ist dein. Du solltest aber fröhlich und guten Mutes sein; denn dieser dein Bruder war tot und ist wieder lebendig geworden, er war verloren und ist wiedergefunden.

Mitwirkende im Gottesdienst

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden

Franz Debes, Estephania Ehrle,
Luise Englert, Katharina Fornaçon,
Franziska Göbel, Maxima Hannack,
Tom Hertel, Pauline König,
Jonathan Passolt, Konrad Purgahn,
Paula Reichmann, Jonas Reinsdorf,
Natalie Schuchardt, Ferdinand Spork,
Sophia Stitz, Marek Teichler,
Helene Trenkel, Konstantin Trumm,
Matteo Vogt, Clara Walter

Pfrn Ulrike Kaffka, Pfr. Klaus Zebe

Kindergottesdienst: Claudia Glebe
Küster: Andreas Benedikt

Lied zum Kindergottesdienst

Komm, geh mit mir.
Von Gott erzählen wollen wir.
Groß oder Klein, Gott will bei uns sein.

Kollekte

Die Kollekte am 30.4.2017 im Gottesdienst für die Weltbibelhilfe der Deutschen Bibelgesellschaft ergab 212,34 €.

Am Ausgang wurden für die Predigergemeinde 115,97 € gegeben.

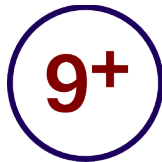
Heute im Gottesdienst erbitten wir die Kollekte für den *Armutsfonds des Evangelischen Kirchenkreises Erfurt*.

Am Ausgang sammeln wir für die vielfältigen *Aufgaben der Predigergemeinde*.

Ganz herzlichen Dank für alle Spenden und Kollekten!

Kindergottesdienst 9+

Die neun- bis 12jährigen sind heute wieder eingeladen, beim Eingangslied zum Kindergottesdienst 9+ zu gehen. Die Pfarrer Holger Kaffka und Johannes Burkhardt werden ihnen auf die Frage antworten: „Was macht eigentlich ein Pfarrer?“



Zur Fürbitte empfohlen

Gottes Segen zum Geburtstag!

Am 07.05. wird Gisela Birkemeyer 87 Jahre alt.

Am 08.05. werden Eleonore Stein 87, Gerald Brack 85 und Adelheid Stammer 81 Jahre alt.

Am 09.05. werden Ingrid Mocker 80, Heinz-Jürgen Kohl 73 und Karl-Heinz Walter 70 Jahre alt.

Am 10.05. werden Helga Petrak 74 und Frieda Baer 18 Jahre alt.

Am 11.05. werden Irma Herrmann 87 und Herta Büchner 82 Jahre alt.

Am 12.05. werden Dr. Heino Falcke 88, Gerhild Wagner 78 und Elfriede Zöfeld 77 Jahre alt.

Am 13.05. wird Hubert Aulich 73 Jahre alt.

Am 14.05. wird Gerhard Siebert 76 Jahre alt.

Wir gratulieren unserem **Küster Andreas Benedikt** zu seinem 60. Geburtstag, den er am 6. Mai begangen hat.

Weitere Informationen

140 Zeichen gezwitschert

Eine Aufmunterung im Alltag. Ein Zitat von Meister Eckhart. Ein Gedanke zum Weiterdenken. Ein Eindruck vom Gemeindeleben. – Seit Ostern können Sie der Predigergemeinde auf Twitter folgen. Pfarrer Holger Kaffka lässt sie teilhaben an dem, was ihn beschäftigt: **@Prediger_EF**. Sie können die Tweets auch auf unserer Webseite nachlesen.

Redakteur*innen gesucht!

Sie schreiben gern und hätten Freude daran, andere auf diese Weise am Gemeindeleben teilnehmen zu lassen? Dann kommen Sie doch einmal zum nächsten Treffen des Redaktionskreises! Sie können dann schauen, wie die Planung des Gemeindeblattes abläuft und überlegen, ob Sie vielleicht einen Beitrag schreiben

wollen. Das nächste Mal treffen wir uns am Mittwoch, den 7. Juni um 19:30 Uhr.

Das Team der Gemeindeblattredaktion freut sich auf Sie!

Taizé-Gebet

An jedem ersten und dritten Sonntag im Monat findet in der Kaufmannskirche am Anger 20 Uhr ein Taizé-Gebet statt. Einfache Gesänge, Stille und kurze Lesungen prägen diese Form des Gottesdienstes. Vielleicht lassen Sie sich heute Abend locken!



Redakteurin der Woche:

Dorothee Land